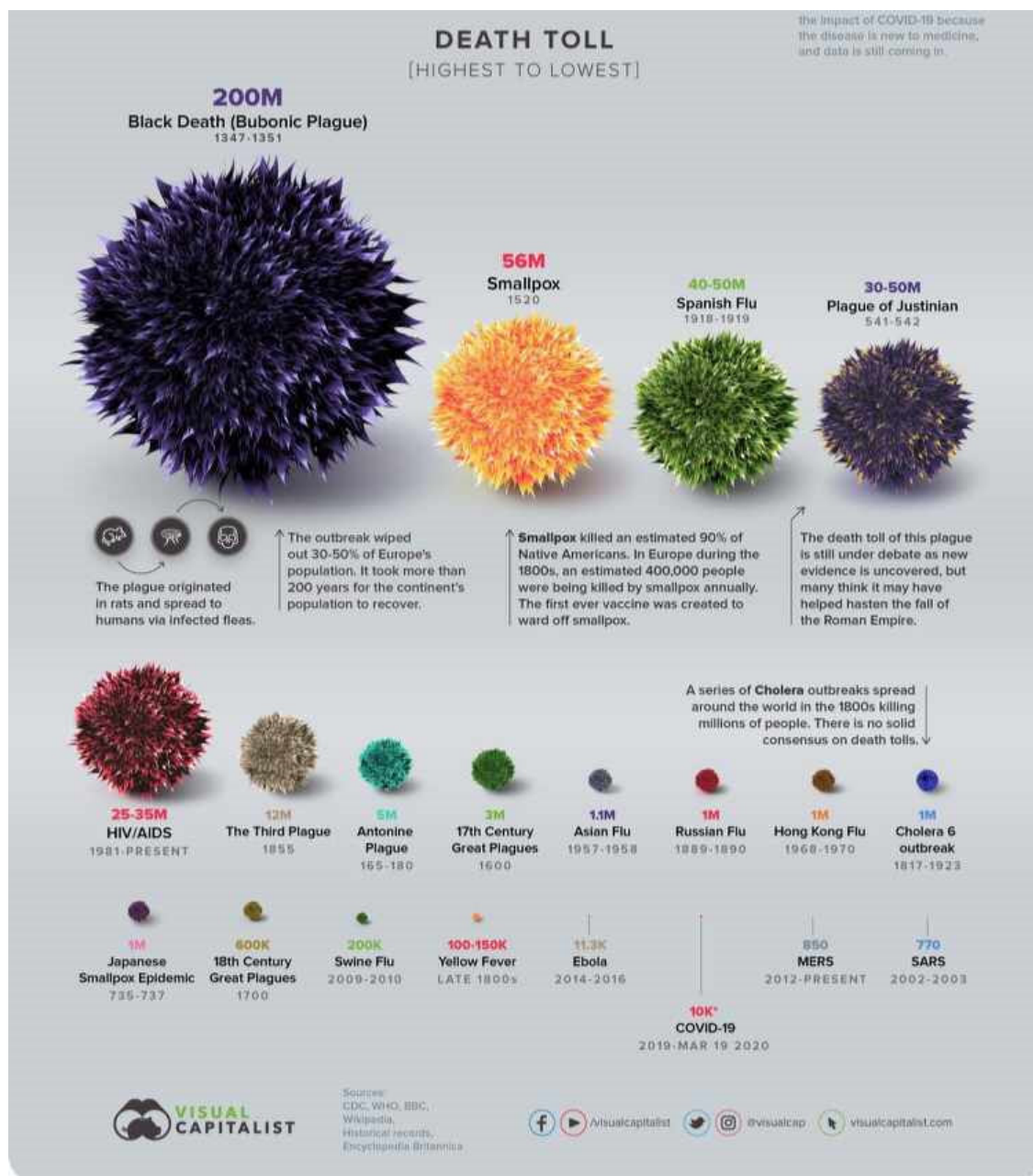


Überlegungen zu Covid-19 – Der Weg in die Unfreiheit

Dr.med. Dipl. Biol. Bernd-Michael Löffler, Institut für mitochondriale Medizin, Pfalzburger Str. 43-44, 10717 Berlin info@imm.institute

Das Buch von Timothy Snyder „Der Weg in die Unfreiheit – Russland, Europa, Amerika“ (2018), indem Putin als die größte Bedrohung unserer Demokratien und unserer Freiheit ausgemacht wird, ist inzwischen Vergangenheit. Unsere größte Bedrohung ist gegenwärtig noch nicht einmal das Corona Virus – auch nicht für unser Überleben – sondern das Verhalten und die Handlungen „unserer“ „Entscheidungsmächtiger“, die einen Grippevirus – Covid-19 – benutzen, um zu versuchen die freiheitliche Weltordnung in eine globale Diktatur umzuwandeln. Ich empfehle dazu, sich das Interview „Des Kaisers neue Kleider“ auf YouTube anzusehen: <https://youtu.be/ga-y4Uc5EjU>

Epidemien, und wenn sie denn Länder und Kontinent übergreifend stattfinden – Pandemien sind nicht neu.



Auf der oben abgebildeten Graphik sind die wichtigsten in der Reihenfolge der durch sie verursachten Sterblichkeit aufgeführt. Auch wenn diese Zahlen für die Historischen (Pest, die 3. Plage, Antonin's Plage und so weiter) eher Schätzungen sind, gilt das für die uns zeitlich näheren (Spanische Grippe [Influenzavirus (Subtyp A/H1N1)], HIV und so weiter) nicht mehr. Diese Zahlen sind eher als ziemlich exakt anzusehen. Das gilt auch für den letzten großen Ausbruch der Influenza in Deutschland 2017/18, dem allein in Deutschland 25100 Tote zugeordnet werden.

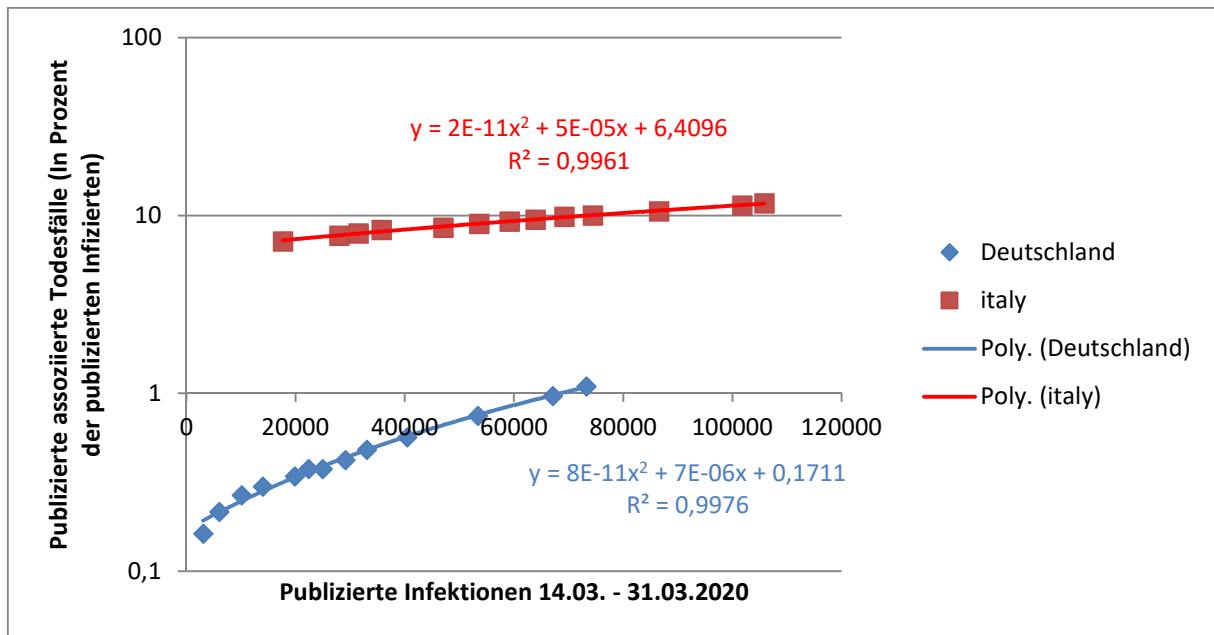
Interessanter Weise haben die Pandemien unserer Zeit, selbst wenn sie eine sehr hohe Zahl von Todesopfern gekostet haben, bisher nie zu einer derartigen, aus meiner Sicht nicht nur unangemessenen, sondern vielmehr abgewogenen und zielführenden Handlungsvorkehrungen (weltweiten koordinierten Reaktion) der Handlungsmächtigen (Ich erlaube mir, die hier politisch wie auch medizinisch handelnden nicht „Verantwortliche“ zu nennen, weil ich ihre panischen Überreaktionen im Gegenteil für unverantwortlich halte) geführt.

Wer sich das in dem oben angegebenen YouTube Link aufgezeichnete Interview ansieht, es ist etwas lang, aber dafür die komplexen Hintergründe gut erhellend, wird sicherlich zu einer anderen Beurteilung der jetzigen weltweiten Situation kommen.

Die Liste der Mediziner, die sich zu der derzeitigen Handlungsweise unserer Politiker und Bundes- wie auch Länderregierungen kritisch äußern, ist inzwischen lang geworden. Die „Verteufelung“ dieser Frauen und Männer durch eine gleichgeschaltete Presse erinnert erschreckend an 1933! Die Ärztezeitung von Mittwoch, 1. April 2020 hat den Header: „Notgesetze: Ärzte protestieren gegen Entmachtung der KVen“. Auch dies, wie auch die von Herrn Spahn schon länger geplanten Zwangsimpfungen und andere Maßnahmen erinnern erschreckend an eine Diktatur und an 1933.

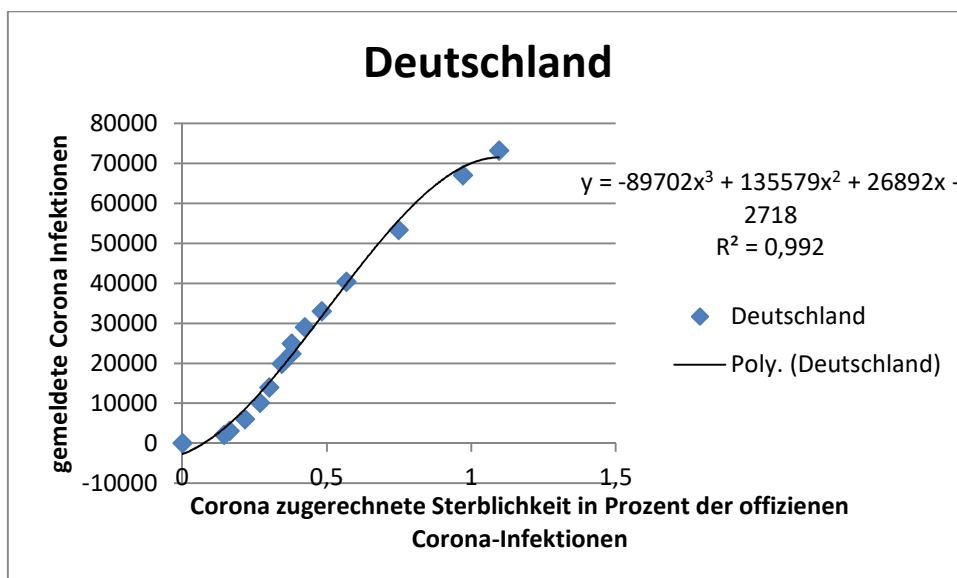
Es ist ebenso nicht zu erklären, warum sich unsere politisch handlungsmächtigen immer noch nur einseitig von Leuten wie Herrn Professor Drosten beraten lassen. Dass das RKI keine neutralen der Sache angemessenen Daten und Stellungnahmen liefert, ist nicht neu. Das hat dieses abhängige „Staatsorgan“ schon bei der sogenannten Schweinegrippe, aber auch bei EHEC gemacht. Auch damals wurde vom RKI und den Medien eine Panik geschürt, und aufrechterhalten (so lange wie möglich), die der Sachlage unangemessen war.

Die Auswertungen und Zahlen die ich Ihnen hier jetzt zur Kenntnis bringe, basieren alle auf den Covid-19 Zahlen, die fortlaufend von der Johns Hopkins University publiziert werden, eine der verlässlichsten Quellen.



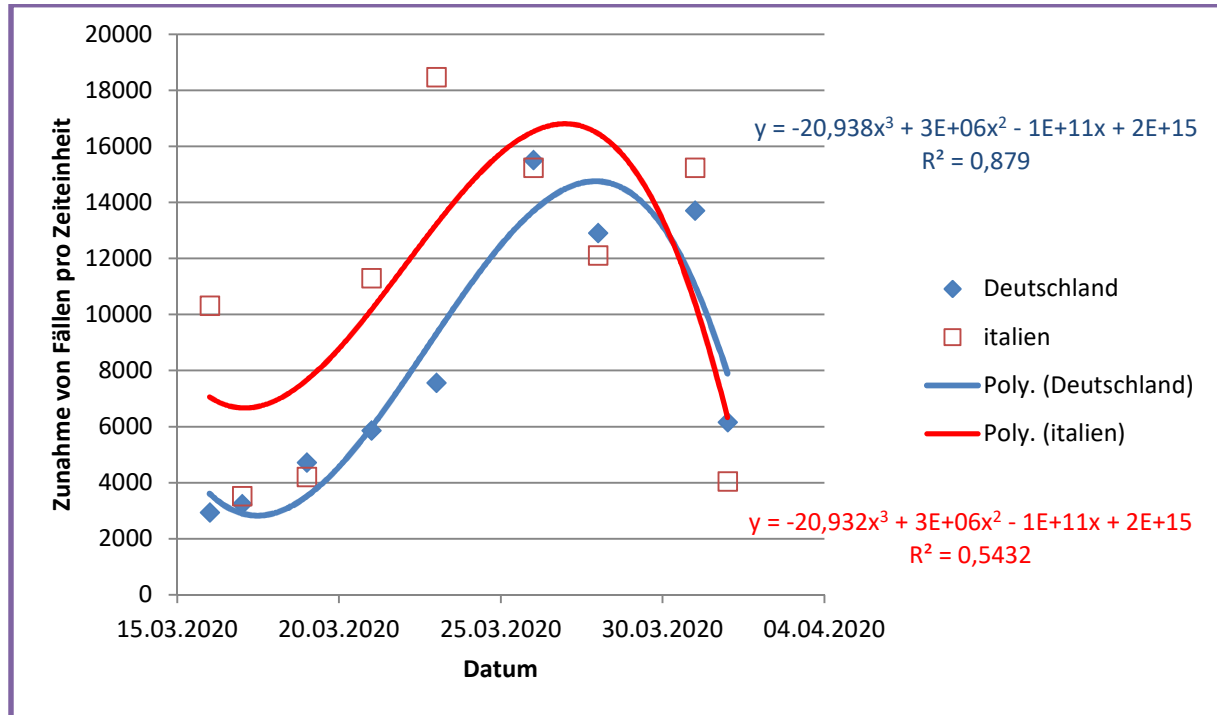
Aus der oben stehenden Graphik ist der große Unterschied zwischen Deutschland und Italien zu entnehmen. Die Vorgänge und Todeszahlen in Italien lassen sich auf KEIN! Anderes Land in der Welt übertragen. Die Korrelation (R^2) kann nicht besser sein.

Alle Cassandra Rufe von Herrn Professor Drosten lassen sich schon allein mit diesen Zahlen widerlegen. Seine Aussage, wir hätten in Deutschland 8 Millionen Corona-Infizierte zu erwarten ist unrealistisch. Wenn wir die Zahlen vom 31.3.2020 (651 „Corona“ Tote in Deutschland) nehmen, und diese auf die Toten, die in der Grippezeit 2017/18 Influenza zugerechnet wurden (25100 Tote), hochrechnen, dann bräuchte es 2.585.223 Corona Infektionsfälle und weitere 108 Tage, um dieses „Ziel“ zu erreichen. Das erscheint nach der jetzigen Datenlage mehr als unwahrscheinlich.



Die Kurve ist abflachend. Das wird sich in den nächsten Tagen weiter bestätigen. Es ist statistisch hoch unwahrscheinlich, dass diese Annahme falsch ist. Hinsichtlich der gemeldeten Toten, die Corona (Covid-19) zugerechnet werden, möchte auch ich noch einmal darauf hinweisen (viele andere Mediziner haben dies inzwischen schon getan) das es medizinisch unrichtig und völlig unverantwortlich ist, den Tod von multimorbiden Menschen, die an Krebs, COPD, und anderen

schweren Erkrankten schon zuvor lebensbedrohlich erkrankt waren, undifferenziert Covid-19 zuzurechnen. Das ist in der Vergangenheit noch nie von verantwortungsbewussten Ärzten getan worden. Wenn es heute getan wird, und von einer gleichgeschalteten Presse in völlig unverantwortlicher Weise ausgeschlachtet wird, macht das nur Sinn unter der Annahme, dass hier ganz andere Ziele verfolgt werden, als der Gesundheitsschutz der Bevölkerung.



Wenn man die Zahlen der täglichen Zunahme an Covid-19 Fällen in Deutschland und Italien betrachtet, die für die Frage der weiteren Entwicklung der Covid-19 Epidemie viel wesentlicher sind als die natürlich weiter steigenden Gesamtzahlen, werden zwei Dinge deutlich:

1. Die weitere Zunahme ist stagnierend bis rückläufig.
2. Die Kurven für Deutschland und Italien laufen parallel!

Daraus ergibt sich fast zwingend, dass die drakonischen Maßnahmen zur Einschränkung der Infektionsverbreitung NICHT greifen, weil sonst die Kurve in Italien schon viel früher hätte fallen müssen.

Alle Maßnahmen zur Prävention, die einfach und kostengünstig durchgeführt werden könnten (schon bei früheren Grippe Epidemien, aber auch heute), werden von den handlungsmächtigen nicht nur nicht durchgeführt, sie werden schon seit Jahren verfemt, ebenfalls mit Hilfe des RKI, der Ärzteorganisationen, aber vor allem der Presse. Ich rede hier von Vitamin D3, Vitamin C und Zink. Wissenschaftliche Daten zum erfolgreichen Einsatz von Vitamin C bei Covid-19 werden geradezu unterdrückt.

Wir sehen uns einer ideologisch-demagogischen-Propaganda ausgesetzt. Dazu hat schon Jason Stanley geschrieben: How Propaganda Works.

Es ist hohe Zeit Widerstand zu leisten!